

Hans-Peter Schwarz

# AXEL SPRINGER

DIE BIOGRAFIE

HOCHSCHULE  
LIECHTENSTEIN  
Bibliothek

Propyläen

## INHALT

### **Prolog**

Axel Springer und »das kurze 20. Jahrhundert« . . . . . 9

### **Vorspiel (1912-1932)**

Altona . . . . . 17

Das Elternhaus . . . . . 25

Der junge Mann aus Altona . . . . . 39

### **Im Dritten Reich (1933-1945)**

»Gewissensartistik« oder »passiver Widerstand«? . . . . . 51

Tanz auf dem Vulkan . . . . . 69

Letzte Kriegsjahre. . . . . 79

### **Hamburger Gründerjahre (1945-1957)**

Axel Springer im Jahre null. . . . . 93

Die ersten Lizenzen, oder: Auf den Knien  
der Engländer und des NWDR . . . . . 110

Durchbruch im Wendejahr 1948:  
Das *Hamburger Abendblatt*. . . . . 129

Wandlungen eines anti-nazistischen Idealisten . . . . . 145

*BILD*: »eine unernte, besser gesagt  
anti-konventionelle Zeitung« . . . . . 166

1953: Kauf der *Welt* mit dem Segen Adenauers. . . . . 177

Der politische Verleger. . . . . 204

»Muß der Gröfaz seinen Sitz in Berlin haben?« . . . . . 218

Sinnkrise. . . . . 237

1957: Auf Linkskurs. . . . . 251

## **Politisierung in der »Frontstadt« Berlin (1958-1966)**

Ein neuer Lebensabschnitt . . . . .	271
Januar 1958: Der Zusammenstoß mit Chruschtschow und die Folgen . . . . .	276
»Freundliche« Übernahme von Ullstein . . . . .	294
Das Regime der Manager . . . . .	306
Der Redaktionelle Beirat . . . . .	323
Propagandakampagnen für Berlin . . . . .	330
»Der Westen tut NICHTS ...«: <i>BILD</i> und die Berlin-Krise . . . . .	344
Differenzen über den Kurs der <i>Welt</i> . . . . .	355
»Kann ein Politiker es riskieren, ihm die Stirn zu bieten?« . . . . .	376
Spannungen in der »Hamburger Kumpanei«, oder: Kannibalen unter sich . . . . .	385
Verankerung in Berlin . . . . .	406
Springer entdeckt Israel . . . . .	409
Ein Mann in den besten Jahren: Versuch eines Persönlichkeitsprofils . . . . .	415

## **Im »roten Jahrzehnt« (1967-1977)**

»Enteignet Springer!« . . . . .	425
Im Visier der Stasi . . . . .	433
Frühjahr 1967: Auf dem Gipfel internationaler Anerkennung . . . . .	444
»Der große Orlog«: Gerd Bucerus und Rudolf Augstein . . . . .	449
Die Osterunruhen . . . . .	462
1968: Springers Wendejahr . . . . .	470
Alles verkaufen? . . . . .	479
Neue Leute und neue Verkaufspläne . . . . .	499
Kampf gegen die Ostverträge . . . . .	508
Wider den Linksprotestantismus . . . . .	533
Die Dissidenten . . . . .	536
»Ob wir am Ablauf des Geschehens etwas ändern können ... ?« . . . . .	546
1976: Geplatzter Verkaufter <i>Welt</i> an die <i>FAZ</i> . . . . .	560
Ruhelosigkeit: Springers Wohnsitze . . . . .	572
1977: Am Ende des »roten Jahrzehnts« . . . . .	583

## **Lauter Abschiede (1978-1985)**

Bete und arbeite. . . . .	593
In der Schlussphase des Kalten Krieges. . . . .	601
Verkaufen! Doch an wen und für wie viel?. . . . .	619
Krankheiten. . . . .	638
Endspiele. . . . .	641

## **Epilog**

Axel Springer - außenpolitischer »Dissenter« im Entspannungszeitalter. . . . .	656
Danksagungen. . . . .	665
Archivalien und Kurzbibliographie. . . . .	667
Anmerkungen. . . . .	671
Personenregister. . . . .	723
Bildnachweis. . . . .	734